Vom Reißbrett zum Rennwagen

Vom Reißbrett zum Rennwagen
  Team der HTWG Konstanz tritt in der Formula Student an Motorsport-Wettbewerb unter RealbedingungenKonstanz, 13. Mai 2013 - Konstruktionsplanung, Strömungssimulation, Materialbeschaffung - was nach Aufgaben für einen Automobilkonzern klingt, sind die Herausforderungen für das Bodensee Racing Team (BRT) der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung in Konstanz. Rund 50 Studenten bauen und testen unter Realbedingungen einen Rennwagen, um sich dann in der Formula Student zu messen. Der anspruchsvolle Wettbewerb wird jedes Jahr ausgetragen, es nehmen Teams aus aller Welt teil. Der Rennkalender erstreckt sich dabei über Ländergrenzen hinweg.
Die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachbereiche ist von großer Bedeutung. Nicht nur angehende Techniker und Ingenieure, sondern auch Studenten aus wirtschaftswissenschaftlichen Fächern sind für das komplexe Projekt nötig. Denn in der Formula Student gewinnt nicht einfach der schnellste Wagen; der Wettbewerb ist auf viele Einzeldisziplinen verteilt. Neben klassischen Wertungen beim Beschleunigungstest und einer Fahrt im Hindernisparcours zählen z. B. auch der Verbrauch oder die Ausarbeitung und Präsentation eines Businessplans. "Das Konzept ist sehr realitätsnah. Es umfasst alle wichtigen Faktoren des späteren Umfelds im Berufsleben und fordert auch die heutzutage relevanten Soft Skills aller Teilnehmer wie Teamwork, Arbeiten unter Termindruck und Verantwortungsbewusstsein", sagt Claudio Bühler, Gesamtteamleiter des BRT.
Die Konstanzer treten dieses Jahr zum achten Mal in der Formula Student an. Das Team profitiert auch vom Wissen seiner Sponsoren. Die euro engineering AG, einer der führenden Engineering-Dienstleister Deutschlands, unterstützt das Bodensee Racing Team bereits zum vierten Mal. Für das Unternehmen ist das Sponsoring ein wichtiger Teil der Nachwuchsförderung. Die euro engineering AG bietet angehenden Ingenieuren auch Praktika und die Zusammenarbeit für Abschlussarbeiten an. Beim Sponsoring in der Formula Student ist neben der Bereitstellung von Sachleistungen wie zum Beispiel leistungsstarken Computern auch die Vermittlung von Know-how ein wichtiger Faktor. "Die euro engineering AG hilft uns jederzeit, Fragen zur allgemeinen Konstruktion oder der digitalen Entwicklung im CAD zu beantworten", erklärt Claudio Bühler. CAD beschreibt die Konstruktionsplanung mit Hilfe von Software. "Wir veranstalten regelmäßige CAD-Update Schulungen", so Jürgen Diehm, Leiter des Technischen Büros in Friedrichshafen.
In dieser Saison treten die Studenten der HTWG bei Wettbewerben am Hockenheimring, in Ungarn, Österreich und Italien an. Das Team hat sich viel vorgenommen. Claudio Bühler zeigt sich motiviert: "Wir möchten uns auf den Rennevents besonders in puncto Kontinuität steigern. In den vergangenen Jahren waren die Gründe der Punktverluste immer wechselnd in den diversen Disziplinen. Mit einer klar strukturierten Trainingsphase für das gesamte Team vor den Events und einer ausführlichen Dokumentation, auch für die Nachfolger, wird bereits vor dem Rennsommer 2013 fleißig geübt." Ziel sei es, in der Weltrangliste unter die Top 150 der rund 500 Teams zu rücken. In der letzten Saison wurde "Iltis12", der Wagen des BRT, in Ungarn zum "Strongest Car" gekürt.
Nach der Saison verbleibt der Wagen im Besitz des Teams. Die "alten" Boliden werden in der Hochschule ausgestellt, für das Fahrertraining verwendet oder auf Events präsentiert.
Weitere Informationen zur euro engineering AG erhalten Sie unter www.ee-ag.com .

Über die euro engineering AG

Die euro engineering AG gehört zu den Top Ten der Engineering-Dienstleister in Deutschland. Von der Forschung bis zur vollständigen Projektabwicklung deckt das Unternehmen das gesamte Leistungsspektrum des Engineering ab. Kernbranchen sind Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Bauwesen und Medizintechnik. Spezialwissen bündelt die euro engineering AG in den Fachbereichen Automation
 Robotik, Bahntechnik, Chemieanlagenbau und Nutzfahrzeuge. Das 1994 gegründete Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 2.100 Mitarbeiter in über 40 Niederlassungen bundesweit.
2013 erhielt die euro engineering AG zum sechsten Mal in Folge das Gütesiegel "Top Arbeitgeber für Ingenieure" des Corporate Research Foundation (CRF) Institute. Das Unternehmen bietet Nachwuchskräften zudem ein einzigartiges Einstiegsprogramm in die Branche, den "euro engineering CAMPUS".
Seit Oktober 2012 ist die Marke "euro engineering" mit 13 Standorten und rund 800 Mitarbeitern in Frankreich präsent. Seit November 2012 firmieren außerdem drei Standorte mit insgesamt 50 Mitarbeitern in Italien unter "euro engineering". Weitere europäische Länder sollen folgen.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen persönlich zur Verfügung:
euro engineering AG
Annette Schuler
Personal- und Marketingreferentin
Lise-Meitner-Straße 15
89081 Ulm
Telefon 0731 - 93565-44
E-Mail: annette.schuler@ee-ag.com
Andreas Lehmann
Leiter Public Relations
Niederkasseler Lohweg 18
40547 Düsseldorf
Telefon: 0211 - 53 06 53-759
E-Mail: andreas.lehmann@dis-ag.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=532282" width="1" height="1">

Pressekontakt

euro engineering

40547 Düsseldorf

annette.schuler@ee-ag.com

Firmenkontakt

euro engineering

40547 Düsseldorf

annette.schuler@ee-ag.com

Über die euro engineering AG Die euro engineering AG ist einer der führenden Engineering-Dienstleister Deutschlands. Ausgehend von der Produktentwicklung bietet das Unternehmen Dienstleistungen, die sich am typischen Prozessverlauf des Engineering orientieren - von der Konzeption über Entwicklung, Konstruktion, Berechnung und Versuch bis hin zum Projektmanagement und zur Dokumentation. Branchenschwerpunkte sind unter anderem Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Bauwesen sowie Medizintechnik. Spezialisiertes Know-how bündelt das Unternehmen in den überregionalen Fachbereichen Aerospace, Automation & Robotik, Bahntechnik, Chemieanlagenbau und Nutzfahrzeuge. Derzeit beschäftigt die euro engineering AG, zu der auch die euro engineering AEROSPACE GMBH gehört, rund 2.100 Mitarbeiter in über 40 Niederlassungen bundesweit.